

Sonder-Ausgabe.

# Auer Tageblatt.

Mittwoch, den 20. Februar 1913 nachm.

## Rußland zum Frieden bereit.

Berlin, am 20. Februar. Staatssekretär von Kühlmann verlas im Verlaufe seiner heutigen Rede im Reichstage nachstehenden Funktspruch: Die bolschewistische Regierung in Petersburg an die deutsche Regierung: Der Rat der Volkskommissare stellt sich veranlaßt, in Anbetracht der geschaffenen Lage sein Einverständnis zu erklären, den Frieden unter den Be-

dingungen zu unterzeichnen, welche von den Delegierten des Vierbundes in Brest-Litowsk gestellt wurden. (Hört, hört! auf allen Seiten des Hauses.) Der Rat der Volkskommissare erklärt, daß die Antwort auf diese, von der deutschen Regierung gestellten näheren Bedingungen unverzüglich gegeben werde. (Hört, hört! Lebhafteste Bewegung im ganzen Hause.)

## Der Heeresbericht von heute.

(Amtlich.) Großes Hauptquartier, 20. Februar.  
Westlicher Kriegsschauplatz.

An verschiedenen Stellen der Front Artillerie- und Minenwerferkämpfe. Größere Erkundungsvorstöße der Engländer westlich von Houthen, der Franzosen bei Juvincourt und nördlich von Reims wurden abgewiesen.

Ostlicher Kriegsschauplatz

Beiderseits der Bahn Riga—Petersburg wurden die 20 Kilometer vor unserer bisherigen Front liegenden russischen Stellungen überschritten. Waffenwiderstand des Feindes bei Inzeem nördlich der Bahn wurde schnell gebrochen.

Ueber Düna hinaus stießen unsere Divisionen in nordöstlicher und östlicher Richtung vor. Zwischen Düna und Lud traten sie in breiten Abschnitten den Vormarsch an.

Die über Lud hinausgedrungenen Divisionen marschieren auf Rowno.

2500 Gefangene, mehr als 100 Geschütze und größere Mengen von rollendem Material fiel in unsere Hand.

Von den anderen Kriegsschauplätzen nichts Neues.

Der Erste Generalquartiermeister  
Ludendorff.

Druck: Auer Druck- und Verlags-Gesellschaft m. b. H., Aue i. Erzgeb.

IS

rt  
er.

, Aue.

Liedes und

nter

et zahlreiche  
Vorstand.

Aue.

eraden

s 1/21 Uhr

Vorstand.

ehr.

ther

mando.

. Sa.

4 Uhr

no

en

. 2.—

. 1.—

. 0.50

Kiste.

anstalt.

elmar.

blattes.

zung.

**R**  
Be  
mann  
im Re  
Gewi  
Regier  
verant  
sein  
Friede  
zeichn  
bunde  
hbet  
Volksp  
der d  
dingun  
hbet

D  
deuts  
v  
deuts

**Der**  
meldet

W  
Winent  
Englän  
vincour

Be  
20 AIL  
ruffisch  
des Bei  
gebros  
Hel  
vordöst  
naburg  
Norman  
Die  
schieren  
250  
fere W  
Sand.  
Bo

Die  
folgende